

Phonak

Target 7.0

Anpassanleitung Junior Modus

Diese Anleitung erklärt im Einzelnen, wie der Junior Modus in der Phonak Target Anpasssoftware angepasst und verwendet wird. Sie stellt eine detaillierte Einführung in den Phonak Target Junior Modus dar und richtet sich speziell an Pädakustiker.

Inhalt

Einführung	2
Nützliche Informationsquellen	2
Kundenspezifische Junior Modus Vorgaben	2
Kunde.....	4
Hörgeräte.....	4
Anpassung.....	5
Basisanpassung.....	6
Feinanpassung.....	6
Programmstruktur.....	6
Verifikations-Assistent.....	6
SoundRecover2	7
Hörprogramm-Optionen.....	7
Informationen zu Roger.....	7
DataLogging.....	9
Geräteoptionen.....	9
CROS Anpassungen mit Hörgeräten ohne direkte Wireless-Anbindung.....	9
Übersicht über die Junior Modus Vorgaben	10
Symbolerklärungen und Systemanforderungen	10

Einführung

Um ihre Sprache richtig zu entwickeln, brauchen Kinder mit Hörverlust den bestmöglichen Zugang zu allen Sprachlauten – in ruhigen ebenso wie in geräuschvollen Umgebungen. Mit unseren Phonak Sky™ Hörgeräten für Kinder und der modernen Roger-Technologie hören Kinder und Teenager selbst in den anspruchsvollsten Hörsituationen klar und deutlich.

Diese Anleitung bietet eine Übersicht über die Junior Modus Einstellungen sowie Informationen zu Einstellungen für Kinder-Hörgeräte, einschließlich Roger-Technologie für Kinder, und führt Sie durch den Anpass-Workflow für Kinder-Anpassungen.

Nützliche Informationsquellen

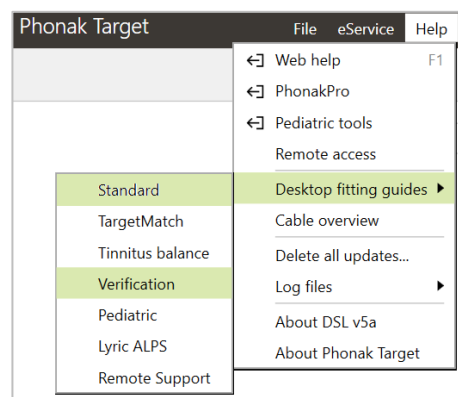
Zusätzliche Informationen zur Programmierung und Anpassung von Phonak Hörgeräten finden Sie in den folgenden Anpassanleitungen in der Rubrik „Hilfe“ von Phonak Target.

Standard

- Verbindung mit Hörgeräten herstellen
- Zubehör
- Rückkopplungs- und InSitu-Test
- AudiogramDirect
- SoundRecover2
 - Weitere Informationen finden Sie in: Best Practice Protocol SoundRecover2 Pediatric Verification, Phonak, 2016.

Verifikation

- RECD
- Verifikation der Anpassungen

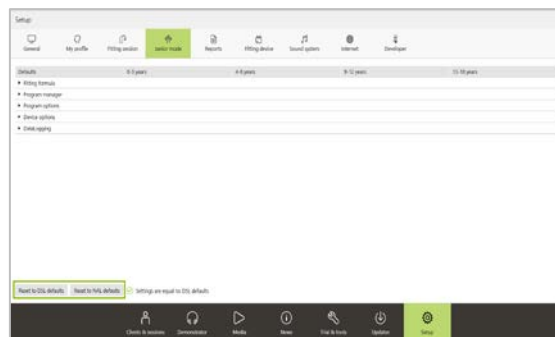


Kundenspezifische Junior Modus Vorgaben

Target bietet unterschiedliche Standardeinstellungen für DSL und NAL im Junior Modus für die Altersgruppen 0–3, 4–8, 9–12 und 13–18 Jahre. Diese Standardeinstellungen entsprechen den Empfehlungen des Phonak Pediatric Advisory Board und des National Acoustics Laboratory. Sie ermöglichen flexible und effiziente Kinder-Anpassungen.

Eine Zusammenfassung der Standardeinstellungen finden Sie im Abschnitt „Übersicht über die Junior Modus Vorgaben“ am Ende dieser Anleitung.

Um die Standardeinstellungen zu sehen, gehen Sie zu **[Einstellungen]** und klicken auf **[Junior Modus]**.



Unter **[Standard]** finden Sie die Bereiche **[Anpassformel / Programm-Manager / Hörprogramm-Optionen / Geräteoptionen / DataLogging]**.

Jeder dieser Bereiche bietet ein Dropdown-Menü, über das Sie die Einstellungen für alle zukünftigen Kinder-Anpassungen in jeder der 4 Altersgruppen entsprechend Ihrer persönlichen Anpassphilosophie vornehmen können.

Um die ursprünglichen Standardeinstellungen wiederherzustellen, klicken Sie auf **[Auf DSL v5a-Standardwerte zurücksetzen]** oder **[Auf NAL-NL 2-Standardwerte zurücksetzen]**.

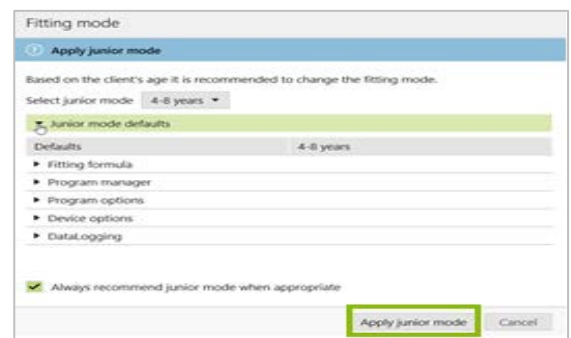
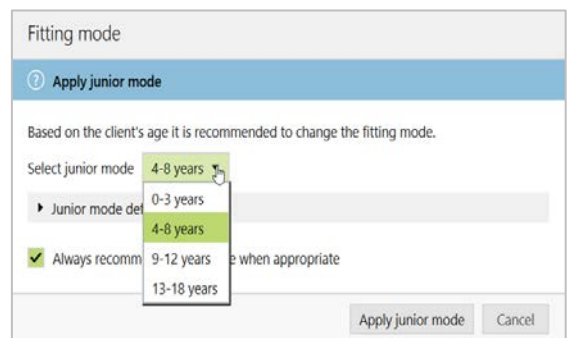
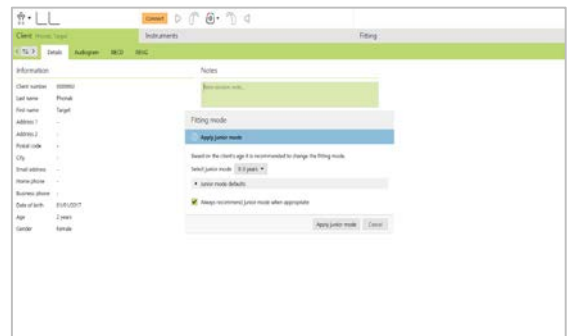
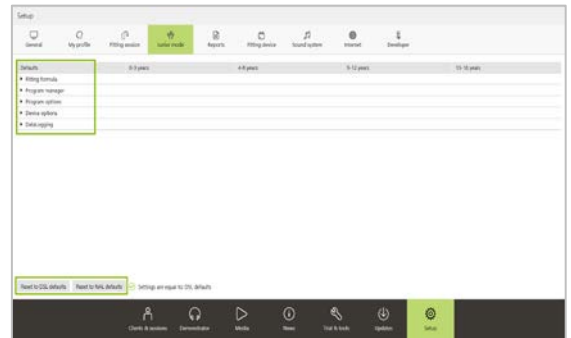
Basierend auf dem Geburtsdatum, das in NOAH oder einer separaten Software eingegeben wurde, wird automatisch die Junior Modus Anpassung für Kinder von 0-18 Jahren ausgewählt.

Die Junior Modus Einstellungen lassen sich für jedes einzelne Kind personalisieren.

Sie können die angemessene Altersgruppe für das Kind auswählen, wenn das Entwicklungs-/physische Alter Ihrer Ansicht nach nicht dem Standard entspricht.

Oder Sie können bei Bedarf die Einstellungen in den einzelnen Bereichen an die Bedürfnisse des Kindes anpassen.

Klicken Sie auf **[Junior Modus aktivieren]**, um fortzufahren.



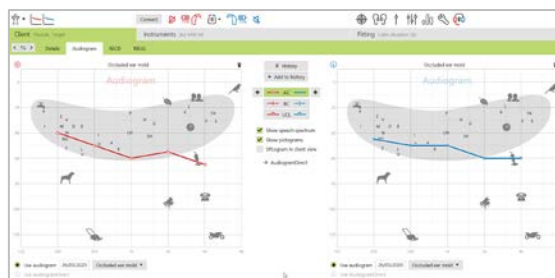
Kunde

Audiogramm

Bei Verwendung von NOAH oder einer separaten Software kann das Audiogramm angezeigt werden, indem Sie auf **[Kunde]** und anschließend auf **[Audiogramm]** klicken.

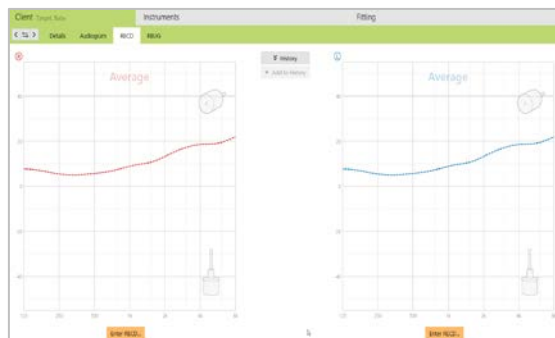
In NOAH können Sie einen Verlauf aller Audiogramme anzeigen, indem Sie auf **[Verlauf]** klicken. Bei separater Software kann das Audiogramm durch Klicken auf **[+ Speichern]** dem Verlauf manuell hinzugefügt werden.

Das Sprachspektrum und die Klangbeispiele können in das Audiogramm eingefügt werden, um die Beratung zu unterstützen. Klicken Sie auf **[Sprachspektrum einblenden]** oder **[Klangsymbole einblenden]**.



RECD

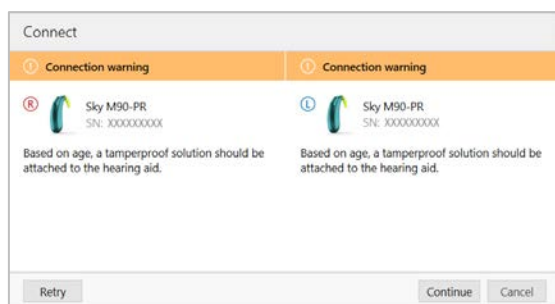
Um die RECD-Werte zu sehen, klicken Sie auf **[Kunde]** und dann auf **[RECD]**.



Hörgeräte

Verbindung mit Hörgeräten herstellen

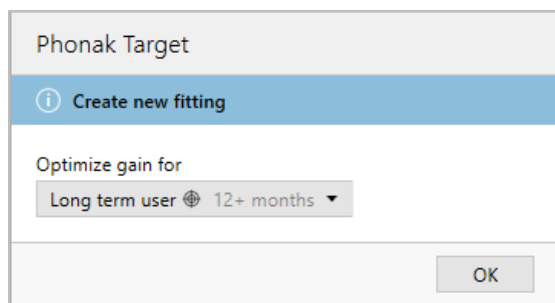
Bei der Anpassung von einem Kind im Alter von 0-3 Jahren erscheint nach der ersten Verbindung der Hinweis, eine Kindersicherung anzubringen. Wenn das Hörgerät nicht über eine Kindersicherung verfügt, erscheint ein anderer Hinweis.



Trage-Erfahrung

Bei der Anpassung von Kindern wird in Target automatisch „Langzeitanwender“ ausgewählt.

Klicken Sie auf **[OK]**, um fortzufahren.



Akustische Parameter

Die akustischen Standardparameter für Kinder zwischen 0-3 Jahren sind: Hörwinkel, Standardschlauch und Geschlossen (unabhängig vom Grad des Hörverlusts).

Um die akustischen Parameter zu ändern, klicken Sie auf **[Hörgeräte]** und anschließend auf **[Akustische Parameter]**.



Anpassung

Rückkopplungs- und InSitu-Test

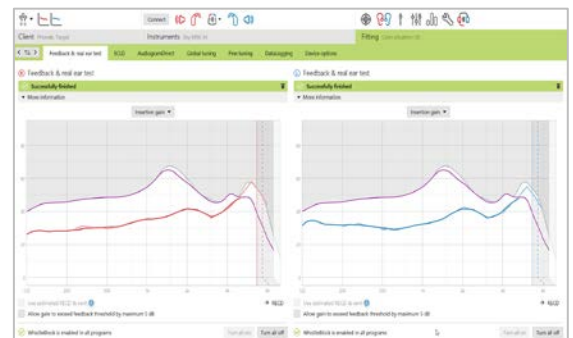
Klicken Sie auf die Registerkarte **[Anpassung]**, um zum **[Rückkopplungs- & InSitu-Test]** zu gelangen.

Sie können entweder beide Ohren gleichzeitig oder jedes Ohr einzeln testen. Klicken Sie auf **[R]** / **[Beide Seiten]** / **[L]**, um den Test durchzuführen.



Gemessene Rückkopplungsergebnisse werden als durchgängige violette Linie dargestellt.

Die rote/blau Kurve stellt die verfügbare Verstärkung für eine 50 dB Spracheingabe dar, die in InSitu, 2 cm³ oder Insertion Gain eingesehen werden kann.



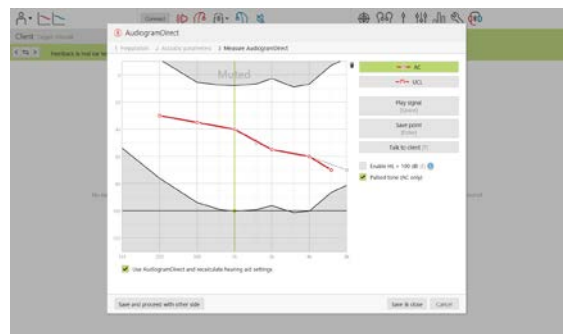
Die Ergebnisse können durch Klicken auf den Papierkorb verworfen werden, um den Test anschließend zu wiederholen.

AudiogramDirect

AudiogramDirect kann bei älteren Kindern verwendet werden, um die Wirkung der akustischen Ankopplung einzuschätzen.

Es ersetzt nicht die audiologische Diagnose.

Klicken Sie auf **[Anpassung]** > **[AudiogramDirect]**.



Basisanpassung

Die Basisanpassung kann über **[Anpassung] > [Basisanpassung]** aktiviert werden. Mit der Basisformel können Sie Ihre Anpassformel ändern. Allerdings entsprechen die Junior Modus Vorgaben bereits den Empfehlungen der Advisory Boards.

Hinweis: Für DSL und NAL ist die Standardeinstellung der Anpassformel Verstärkungsstufe 100%, unabhängig von der Trage-Erfahrung.



Feinanpassung

Zur Feinanpassung gelangen Sie über **[Anpassung] > [Feinanpassung]**.

Die Verstärkung für die G50, G65 und G80-Kurven kann ebenso wie der MPO über **[Verstärkung & MPO]** eingestellt werden.

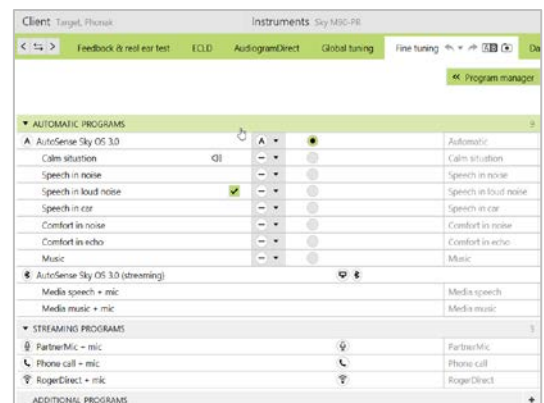


Programmstruktur

Der **[Programm-Manager]** kann über jede Registerkarte des Feinanpassungsbildschirms aufgerufen werden. Hier können Sie das Startprogramm, sowie die Programmstruktur und die Streaming-Programme individuell einstellen.

Um ein Programm hinzuzufügen, klicken Sie auf **[+ Programme hinzufügen...]**.

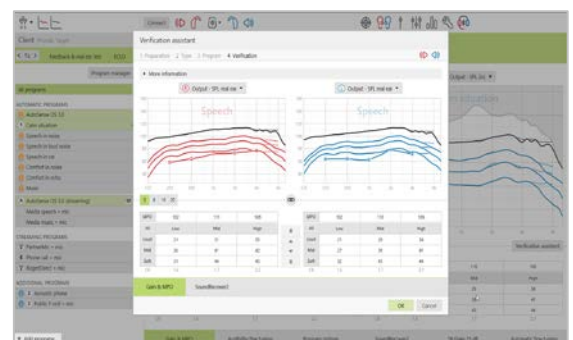
Das Startprogramm für DSL- und NAL-Anpassungen (0-18 Jahre) ist **[AutoSense Sky OS]**.



Verifikations-Assistent

Dieser Leitfaden fasst die einzelnen Schritte des Verifikations-Assistenten in Phonak Target zusammen, denn es gibt verschiedene Variablen, wie z.B. Kompression, Frequenzverschiebung und Störgeräuschmanagement, die die Verifikation der Verstärkung und der MPO-Einstellungen beeinflussen.

Um den Verifikations-Assistenten zu öffnen, klicken Sie auf **[Feinanpassung], [Verstärkung & MPO]** und **[Verifikations-Assistent]**. Der Assistent führt Sie dann durch eine Reihe von Schritten.



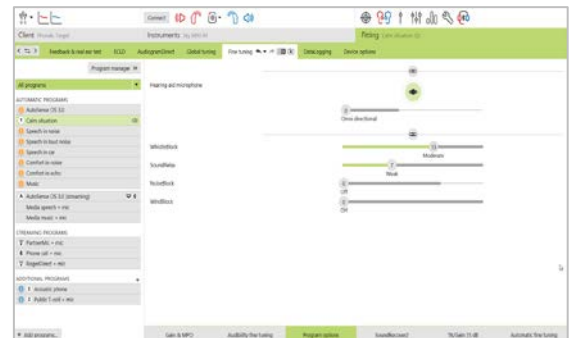
SoundRecover2

Um SoundRecover2 einzustellen, klicken Sie auf [\[SoundRecover2\]](#). Damit können Sie individuelle Feinanpassungen der Hörbarkeit und Unterscheidbarkeit vornehmen und bei Bedarf auch für Klarheit und Komfort.

Weitere Informationen zur Verifikation von SoundRecover2 finden Sie hier: Best Practice Protocol SoundRecover2 Pediatric Verification, Phonak, 2016.

Hörprogramm-Optionen

Funktionen wie NoiseBlock, WindBlock, EchoBlock oder SoundRelax können unter [\[Feinanpassung\]](#) > [\[Hörprogramm-Optionen\]](#) für jedes Programm individuell aktiviert, deaktiviert oder in ihrer Intensität verändert werden.



Informationen zu Roger

Es stehen verschiedene Roger-Programme zur Verfügung:

- Hörgeräte mit direktem Audioeingang (DAI) – **Standard (Roger/FM/Audioeingang)+Mik.**
- Hörgeräte ohne DAI, die ComPilot oder Roger MyLink verwenden – **Telefonspule+Mik.**
- Hörgeräte mit RogerDirect Wireless-Anbindung – **RogerDirect+Mik.**

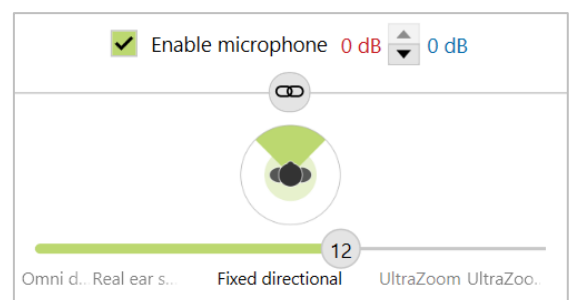
Typische Einstellungen für Standard (Roger/FM/Audioeingang)+Mik. und RogerDirect+Mik. Programme

Die Optionen zur Einstellung des Mikrofontyps und der Mikrofondämpfung im Verhältnis zum Roger-Signal, können unter [\[Hörprogramm-Optionen\]](#) eingestellt werden.

Für **Standard (Roger/FM/Audioeingang)+Mik.** und **RogerDirect+Mik.** sind drei Mikrofonoptionen verfügbar: Omnidirektional, Real Ear Sound und Feste Direktionalität.

Um die Standardeinstellung für die Mikrofonoptionen zu ändern, bewegen Sie den Schieber „Hörgerätemikrofon“.

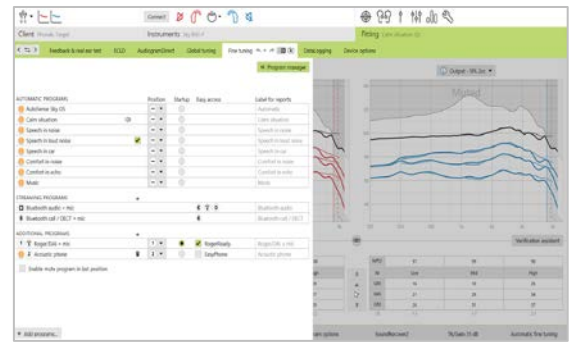
Das Hörgerätemikrofon ist auf eine Dämpfung von 0 dB eingestellt, um die Wahrnehmung der Umgebungsgeräusche sicherzustellen.



Spezielle Einstellungen für Hörgeräte mit DAI

Das **Standard (Roger/FM/Audioeingang)+Mik.** Programm erscheint automatisch in der Programmstruktur und kann nicht gelöscht werden.

RogerReady ist standardmäßig aktiviert und sowohl im Startprogramm als auch in AutoSense Sky OS verfügbar. Diese Funktion ermöglicht es einem Hörgerät mit angeschlossenem Empfänger, automatisch auf **Standard (Roger/FM/Audioeingang)+Mik.** umzuschalten, wenn sich ein Sender in Reichweite befindet.



Hörgeräte ohne DAI

Zur Verwendung von Roger MyLink wird der Programmstruktur automatisch **Telefonspule+Mik.** hinzugefügt.

Zur Verwendung von ComPilot muss das **Roger+Mik.** Programm den Streaming-Programmen manuell hinzugefügt werden, um über den ComPilot auf Roger zugreifen zu können.



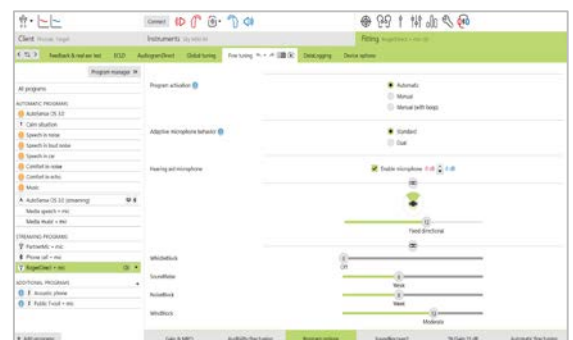
Hörgeräte mit RogerDirect™ Wireless-Anbindung (RogerDirect+Mik.)

Das standardmäßige Umschaltverhalten beim Streaming über Hörgeräte mit direkter Wireless-Anbindung kann für Roger wie folgt eingestellt werden:

- **[Automatik]** – die Hörgeräte schalten automatisch auf Empfang des Roger-Signals (**Standardeinstellung**).
- **[Manuell]** – es ertönt kein Signalton und das Programm wird als letztes Programm hinzugefügt.
- **[Manuell (mit Signalton)]** – der Benutzer hört einen Signalton in den Hörgeräten und kann den Empfang eines Roger-Signals manuell akzeptieren.

Für das adaptive Verhalten von RogerDirect stehen Standard Adaptiv (Standardeinstellung) oder Dual Adaptiv zur Verfügung.

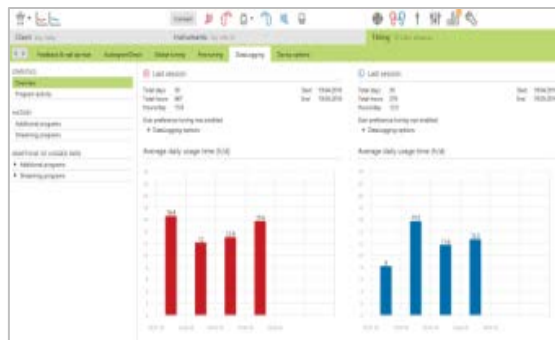
- **Standard Adaptiv (Standardeinstellung):** Mit steigendem Geräuschpegel passt sich das Roger-Signal automatisch an (bis zu +20 dB), und das Mikrofon des Hörgeräts wird nicht gedämpft.
- **Dual Adaptiv:** Mit steigendem Geräuschpegel verstärkt sich das Roger-Signal automatisch (bis zu +10 dB), während das Mikrofon des Hörgeräts gedämpft wird (bis zu -10 dB).



DataLogging

DataLogging dokumentiert, in welchen Hörumgebungen sich das Kind wie lange aufhält.

Um die DataLogging Informationen zu sehen, öffnen Sie **[Anpassung]** > **[DataLogging]**.



Geräteoptionen

In den Geräteoptionen können Funktionen wie Bedienelemente, Bluetooth (nur direkte Wireless-Anbindung), Signale und Warntöne, Statusanzeige, Startprogramm und DataLogging eingestellt werden.

Um die Einstellungen zu ändern, gehen Sie zu **[Anpassung]** > **[Geräteoptionen]** und klicken Sie auf die gewünschte Registerkarte.



Hinweis: Es gibt fünf verschiedene Statusanzeigemuster, die durch Markieren des Kästchens neben den einzelnen Optionen unter **[Statusanzeige]** aktiviert oder deaktiviert werden können.

Zusätzliche Optionen: Gerät eingeschaltet, Roger aktiv, Schwache Batterie, Lautstärkeänderung und Programmwechsel.

Um den Status der Roger-Empfänger in einem verbundenen Hörgerät zu sehen:

- Fahren Sie mit dem Mauszeiger über das Hörgerätesymbol auf dem Dashboard
- Öffnen Sie **[Geräteoptionen]** > **[RogerDirect]** links im Bildschirm

Wenn das Hörgerät verbunden ist, kann jedes Muster auf dem Hörgerät demonstriert werden, indem Sie auf **[Demo]** neben dem jeweiligen Muster klicken.

CROS Anpassungen mit Hörgeräten ohne direkte Wireless-Anbindung

Standard (Roger/FM/Audioeingang)+Mik. und **CROS**

Wenn das **Standard (Roger/FM/Audioeingang)+Mik.** Programm aktiviert wird, wird CROS automatisch deaktiviert. Wenn das Roger-Signal länger als eine Minute nicht verfügbar ist, schaltet das Hörgerät zurück auf das Startprogramm.

Wenn **Standard (Roger/FM/Audioeingang)+Mik.** nicht das Startprogramm ist, wird CROS wieder aktiviert, und Signaltöne für die erneute Verbindung sind zu hören.

Um das Startprogramm zu ändern, wählen Sie **[Feinanpassung]** > **[Programm-Manager]**. Wählen Sie ein Startprogramm und ändern Sie es in der Spalte Position auf 1.

Übersicht über die Junior Modus Vorgaben

Übersicht DSL Standardeinstellungen

Programmstruktur	0–3 Jahre	4–8 Jahre	9–12 Jahre	13–18 Jahre
Startprogramm	AutoSense Sky OS	AutoSense Sky OS	AutoSense Sky OS	AutoSense Sky OS
Standard (Roger/FM/Audioeingang)+Mik.	Real Ear Sound	Feste Direktionalität	Feste Direktionalität	Feste Direktionalität
Statusanzeige	Ein	Ein	Aus	Aus
Taster	Aus	Aus	Ein	Ein
Lautstärkesteller	Aus	Aus	Ein	Ein

Übersicht NAL Standardeinstellungen

Programmstruktur	0–3 Jahre	4–8 Jahre	9–12 Jahre	13–18 Jahre
Startprogramm	AutoSense Sky OS	AutoSense Sky OS	AutoSense Sky OS	AutoSense Sky OS
Standard (Roger/FM/Audioeingang)+Mik.	Feste Direktionalität	Feste Direktionalität	Feste Direktionalität	Feste Direktionalität
Statusanzeige	Ein	Ein	Aus	Aus
Taster	Aus	Aus	Ein	Ein
Lautstärkesteller	Aus	Aus	Ein	Ein

Symbolerklärungen und Systemanforderungen

Informationen zu Hinweisen und Symbolerklärungen sowie eine Übersicht der Systemanforderungen finden Sie in der Phonak Target Anpassanleitung.

CE-Kennzeichnung: 2020



Hersteller:

Sonova AG
Laubisrütistrasse 28
CH-8712 Stäfa
Schweiz

sonova
HEAR THE WORLD